

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 45.

Dresden, am 28. Januar

1878.

Fünfundvierzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 25. Januar 1878.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 249—253. — Vortrag einer Zuschrift vom Ministerium des königl. Hauses, die Ertheilung von Eintrittskarten an die Mitglieder der hohen Zweiten Kammer zu der am 2. Februar d. J. bevorstehenden Eröffnung des königl. Hoftheaters betr. — Entschuldigungen. — Schlußberathung über den Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret, das Verfahren in Verwaltungsstrafsachen betreffend. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 36. — Bericht der Gesetzgebungsdeput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K. 1. Bd. Nr. 103.) — Allgemeine Vorberathung über den Antrag der Abgg. Dr. Mindwiz u. Gen., Abänderungen der Verfassungsurkunde betr. (Antrag d. Abg. Dr. Mindwiz, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 102.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Vormittags 10 Uhr in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Mostitz-Wallwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Justizrath Held und Geh. Regierungsrath von Charpentier, sowie in Anwesenheit von 74 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet. Wir beginnen mit Vortrag der Registrate.

(Nr. 249.) Mündlicher Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Wittwe des Bediensteten Schöne in Neudnitz um Pension, bez. Unterstützung.

(Nr. 250.) Desgleichen derselben Deputation über die Petition des Stadtgemeinderaths zu Johannegeorgenstadt und der Gemeindevorstände im Gerichtsamtsbezirke

Strehla um Belassung von Johannegeorgenstadt, bez. Strehla als Sitz von Amtsgerichten.

(Nr. 251.) Desgleichen derselben Deputation über die Petition von Carl Hofmann und Genossen in Plagwitz-Leipzig, das Vereins- und Versammlungsgesetz vom 22. November 1850 betr.

(Nr. 252.) Antrag der Deputation für das Vereinigungsverfahren über die Differenz der beiden Kammern über den Antrag des Abg. Freitag zu § 6 des Gesetzentwurfs Nr. 6 der königl. Decrete.

Präsident Haberkorn: Alle vier Berichte kommen zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 253.) Die Handelskammer zu Leipzig übersendet 82 Exemplare ihres Jahresberichts für 1876 zur Vertheilung an die Kammermitglieder.

Präsident Haberkorn: Die Vertheilung ist erfolgt und wird für die Uebersendung der Dank zu Protokoll auszusprechen sein.

Es ist noch folgende Zuschrift vom Ministerium des königl. Hauses ergangen.

(Präsident Haberkorn verliest die Schrift.)

„Se. Majestät der König haben das unterzeichnete Ministerium zu ermächtigen geruht, zu der den 2. Februar dieses Jahres bevorstehenden Eröffnung des königl. Hoftheaters in dem neuen Hoftheatergebäude den Mitgliedern der hohen Zweiten Kammer Eintrittskarten zur Verfügung zu stellen. Dasselbe beehrt sich daher,

7 Eintrittskarten für die Mitglieder des Directoriums

und

73 Eintrittskarten für die übrigen Mitglieder der hohen Kammer beifolgend zu übersenden.

Dresden, 22. Januar 1878.

Ministerium des königl. Hauses.
von Falkenstein.“

Für die huldvolle Berücksichtigung der Mitglieder der Zweiten Kammer dankend, wird die Vertheilung selbst nach Beendigung der öffentlichen Sitzung durch Loos unter Sie erfolgen.